Ausschreibung

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen-DIVIS Bezirksdurchgang 2025

(Durchführungszeitraum bis 28.02.2026)

BSV Bezirk Mittelfranken

Veranstalter Bayerischer Schwimmverband

/ Bezirk Mittelfranken

Ausrichter TSV 1860 Ansbach e.V.

Veranstaltungsort Aquella Freizeitbad

Am Stadion 2, 91522 Ansbach

Termin 31. Januar 2026





AUSSCHREIBUNG

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen - DMS Bezirksdurchgang 2025 (Durchführungszeitraum bis 28.02.2026) BSV Bezirk Mittelfranken

Veranstalter: Bayerischer Schwimmverband – Bezirk Mittelfranken

Ausrichter: TSV 1860 Ansbach e.V.

Termin: 31. Januar 2026

Wettkampfstätte: Aquella Freizeitbad, Am Stadion 2, 91522 Ansbach

Schwimmbecken: Wettkampfbecken (25m x 12,5m)

Bahnlänge:25mWassertiefe:1,95mWassertemperatur:26,5° CAnzahl der Bahnen:5

Art der Leinen: Wellenbrechende Leinen

Zeitmessung: Handzeitnahme

Einlass und Einschwimmen: 08:00 Uhr, Einschwimmen bis 5 Minuten vor Wettkampfbeginn

Beginn 1. Abschnitt: 09:00 Uhr

Beginn 2. Abschnitt: ca. 1 Stunde nach Ende des 1. Wettkampfabschnittes; Einschwimmen bis 5

Minuten vor Wettkampfbeginn

Kampfrichtersitzung: Jeweils ½ Stunde vor Beginn des 1. und 2. Wettkampfabschnittes

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. Darüber hinaus sind die allgemeinen Durchführungsbestimmungen im Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. vom 16. September 2025 verbindlich.

Der Wettkampf ist grundsätzlich offen für alle Vereine des Bayerischen Schwimmverbandes e.V.. Meldungen von Vereinen des Bezirks Mittelfranken werden vorrangig behandelt. Mögliche freie Startplätze können durch Vereine aus anderen Bezirken absteigend nach Meldeeingang aufgefüllt werden. Die Bezirksliga Mittelfranken führt nur einen Durchgang durch. Nicht besetzte Wettkämpfe werden mit null Punkten gewertet.

1. Wettkampfprogramm mit Wettkampfnummern und -folge

1.Abschnitt /	Wettkampfstrecke	Geschlecht	2.Abschnitt /	Wettkampfstrecke	Geschlecht
WK-Nr.			WK-Nr.		
1	100m Lagen	W	35	100m Lagen	W
2	100m Lagen	M	36	100m Lagen	M
3	200m Freistil	W	37	200m Freistil	W
4	200m Freistil	M	38	200m Freistil	M
5	100m Brust	W	39	100m Brust	W
6	100m Brust	M	40	100m Brust	M
7	200m Rücken	W	41	200m Rücken	W
8	200m Rücken	M	42	200m Rücken	M
9	100m Schmetterling	W	43	100m Schmetterling	W
10	100m Schmetterling	M	44	100m Schmetterling	M
11	50m Brust	W	45	50m Brust	W
12	50m Brust	M	46	50m Brust	M
13	200m Lagen	W	47	200m Lagen	W
14	200m Lagen	M	48	200m Lagen	M
15	800m Freistil	W	49	1500m Freistil	W
16	1500m Freistil	M	50	800m Freistil	M
17	50m Schmetterling	W	51	50m Schmetterling	W
18	50m Schmetterling	M	52	50m Schmetterling	M
19	200m Brust	W	53	200m Brust	W
20	200m Brust	M	54	200m Brust	M
21	100m Rücken	W	55	100m Rücken	W
22	100m Rücken	M	56	100m Rücken	M
23	200m Schmetterling	W	57	200m Schmetterling	W
24	200m Schmetterling	M	58	200m Schmetterling	M
25	50m Freistil	W	59	50m Freistil	W
26	50m Freistil	M	60	50m Freistil	M
27	400m Lagen	W	61	400m Lagen	W
28	400m Lagen	M	62	400m Lagen	M
29	50m Rücken	W	63	50m Rücken	W
30	50m Rücken	M	64	50m Rücken	M
31	400m Freistil	W	65	400m Freistil	W
32	400m Freistil	M	66	400m Freistil	M
33	100m Freistil	W	67	100m Freistil	W
34	100m Freistil	M	68	100m Freistil	M

2. Startberechtigungen und Einschränkungen

Startberechtigt sind für den Bezirksdurchgang Sportler ab dem Jahrgang 2015. Der Jahrgang 2015 ist über 800m- und 1500m Freistil, sowie über 200m Schmetterling und 400m Lagen nicht startberechtigt. Jeder Sportler darf im gleichen Wettkampfjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Sportlers werden ersatzlos gestrichen.

Aufgrund der Verfügbarkeit nur eines einzigen Bades wird die maximale Anzahl der Mannschaften auf 20 (10 weibl. + 10 männl.) beschränkt. Darüber hinaus gehende Mannschaftsmeldungen können nach Rücksprache mit dem Veranstalter zurückgewiesen werden. Meldungen von Vereinen des Bezirks Mittelfranken werden vorrangig behandelt. Mögliche freie Startplätze können durch Vereine aus anderen Bezirken absteigend nach Meldeeingang aufgefüllt werden.

3. Anzahl der Starts, Disqualifikation, Nachschwimmen

Jeder Sportler darf nur in max. fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf.

Wird ein Sportler in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Sportler den betreffenden Einzelwettkampf, am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen.

Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Sportlers angerechnet. Wird ein Sport-

ler beim Nachschwimmen disqualifiziert, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Sportler eingesetzt war, der eine der Voraussetzungen der §§ 11 und §§ 19 WB AT nicht erfüllte. Bei einem Nichtantreten zu einem Wettkampf ist ein Nachschwimmen nicht möglich.

4. Lizenzierung und sportärztliche Untersuchung

Mit Abgabe der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, dass die nach §19 Abs.2 WB vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass die Schwimmer ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, das nicht älter als ein Jahr ist.

Dieses ist mit der Meldung gemäß §§11 WB zu versichern. Darüber hinaus bestätigt der Verein, mit Abgabe der Meldung, die Wettkampffähigkeit der einzelnen Sportler gemäß §§ 11 WB, sowie das Anerkennen der Bestimmungen gemäß §§ 15 WB.

5. Zeitmessung

Es erfolgt Handzeitnahme entsprechend §133 Abs.3 und Abs. 6 WB.

6. Schwimmkleidung

Es sind hier die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erklärungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden können.

7. Bahnverteilung

In der Bezirksliga wird die Bahnverteilung für den ersten Wettkampf (weibl. / männl.) ausgelost. Danach rolliert die Startbahnzuordnung gemäß DMS Durchführungsbestimmungen.

In Bezug auf die zur Verfügung stehende Anzahl an Bahnen (= 5 Bahnen), wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass überhängende Mannschaften in einem gemischten Lauf (männlich / weiblich) zusammengefasst werden können. Der jeweilige Ausrichter behält sich vor, die 1500m Freistil, die 800m Freistil, sowie die 400m Freistil in Doppelbelegung durchzuführen.

8. Startkarten

Die Startkarten werden von den Vereinen vollständig ausgefüllt und von den Sportlern zum Start mitgebracht.

9. Meldungen

Ausschließlich zu organisatorischen Zwecken sind die Meldungen mit Namen, Jahrgängen und ID-Nummern der geplanten Mannschaftsteilnehmer bis zum Meldeschluss an den Ausrichter zu senden. Es wird gebeten, die Meldungen als Datei im derzeit gültigen DSV Format anzuliefern. Der DMS Meldeund Ergebnisbogen (DSV Formblatt 105) ist hinzuzufügen. Bis spätestens 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn können Änderungen in der Mannschaftsaufstellung auf dem DMS Melde- und Ergebnisbogen beim Organisationsleiter des ausrichtenden Vereins / der ausrichtenden SG vorgenommen werden. Nur die auf dem DMS 105 Melde- und Ergebnisbogen aufgeführten Sportler dürfen eingesetzt werden.

10. Meldeadresse und Meldeschluss

Meldeanschrift: Markus Runte, Brahmsstr. 1, 91126 Schwabach

E-Mail: meldungen@tsv-katzwang.de

Meldeschluss: Samstag, 24. Januar 2026 – 23:59 Uhr, bei der nachstehenden Meldeanschrift. Später eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt.

11. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt EUR 120,00 je Mannschaft und ist vor der Veranstaltung auf das Konto des TSV 1860 Ansbach e.V. Abt. Schwimmen bei der Sparkasse Ansbach zu überweisen:

IBAN DE82 7655 0000 0090 2564 47

BIC BYLADEM1ANS

Verwendungszweck Meldegeld DMS 2026 < Vereinsname >

12. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (enM)

Mannschaften die sich für den DMS gemeldet haben, jedoch nicht teilnehmen oder sich nicht fristgerecht abmelden (Meldeschluss), müssen bei Nichtteilnahme neben dem Meldegeld zusätzlich ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von € 200,00 pro Mannschaft an den BSV-Mittelfranken zahlen.

13. Kampfrichter

Jede Mannschaft muss zu jedem Wettkampfabschnitt 2 Kampfrichter stellen. Die Kampfrichter dürfen nicht Mannschaftsmitglieder sein, sie müssen jedoch den beteiligten Vereinen angehören. Bei Nichtgestellung sind EUR 50,00 pro Kampfrichter und Abschnitt an den Bezirk Mittelfranken zu zahlen.

Die Kampfrichter sind namentlich mit Einsatzwunsch und Abschnittsangabe mit Abgabe der Meldungen dem Kampfrichterobmann des Bezirks Mittelfranken über das Kampfrichterportal zu melden. Der Kampfrichterobmann behält sich eine Änderung über die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter vor. Dies wird am 26. Januar 2026 endgültig den Vereinen mitgeteilt.

14. Meldeergebnis

Spätestens einen Tag vor dem Wettkampf wird das Meldeergebnis auf der Homepage des BSV Bezirks Mittelfranken (www.bsv-mittelfranken.de) sowie auf der Homepage des TSV 1860 Ansbach e.V. (https://schwimmen.tsv1860ansbach.de) veröffentlicht.

15. Protokoll

Das Protokoll wird spätestens 3 Tage nach der Veranstaltung auf der Homepage des BSV Bezirk www.bsv-mittelfranken.de sowie auf der Homepage des TSV 1860 Ansbach (https://schwimmen.tsv1860ansbach.de) veröffentlicht.

Der Ausrichter stellt das Protokoll fristgerecht zur Veröffentlichung auf die Homepage des DSV über den Vereinszugang.

16. Wertung und Platzierung

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der aktuellen World Aquatics Punktetabelle (https://www.worldaquatics.com/swimming/points) für die 25 m Bahn.

17. Haftung

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art, wird durch den Bezirk Mittelfranken und den Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

Während der gesamten Veranstaltung gilt die Haus- und Badordnung des Badbetreibers.

Den Anweisungen des Personals und des Ausrichters ist Folge zu leisten.

18. Datenschutz

Mit Abgabe der Meldung wird die Ausschreibung anerkannt, sowie erklärt dass die gemeldeten Sportler mit der Speicherung und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten einverstanden sind. Zusätzlich erklärt der Verein / die Startgemeinschaft , dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des Betroffenen vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Der DSV hat auf seiner Homepage unter www.dsv.de allgemeine Informationen zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen veröffentlicht, die alle Teilnehmer sowie die meldenden Vereine / Startgemeinschaften mit der Meldung zur Kenntnis nehmen. Auf dieser Basis erfolgt eine Speicherung von Daten.

19. Dopingkontrollen

Während der Veranstaltung können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

20. Videoaufnahmen

Videoaufnahmen von den Wettkämpfen sind untersagt und nur dem BSV Mittelfranken und den vom BSV Mittelfranken beauftragten Institutionen gestattet. Bei nicht Beachten der Regelung ist ein Verweis aus der Wettkampfstätte durch die Schiedsrichter, der Wettkampfleitung oder der Leitung der Abteilung Schwimmen möglich.

21. Anfeuerungsmaterial

Die Benutzung von Gastrompeten oder ähnlichen, nicht selbstständig bedienten, Lärm verursachenden Gegenständen, ist untersagt. Weitere, den Wettkampf störende Gegenstände, können durch die Schiedsrichter, der Wettkampfleitung oder der Leitung der Abteilung Schwimmen untersagt werden.

22. Änderungen des Zeitplans

Der Veranstalter behält sich vor, die Beginn- und Abschnittszeiten zu ändern, wenn das aufgrund des Meldeeingangs notwendig wird.

23. Genehmigung

Die Durchführung der Veranstaltungen wurde durch den Bayerischen Schwimmverband genehmigt.

Gezeichnet für den Veranstalter

Valentin Bößenecker

Bayerischer Schwimmverband Bezirk Mittelfranken Fachwart Schwimmen Gezeichnet für den Ausrichter

TSV 1860 Ansbach e.V. Abteilung Schwimmen Abteilungsleitung

Pierre Reif